

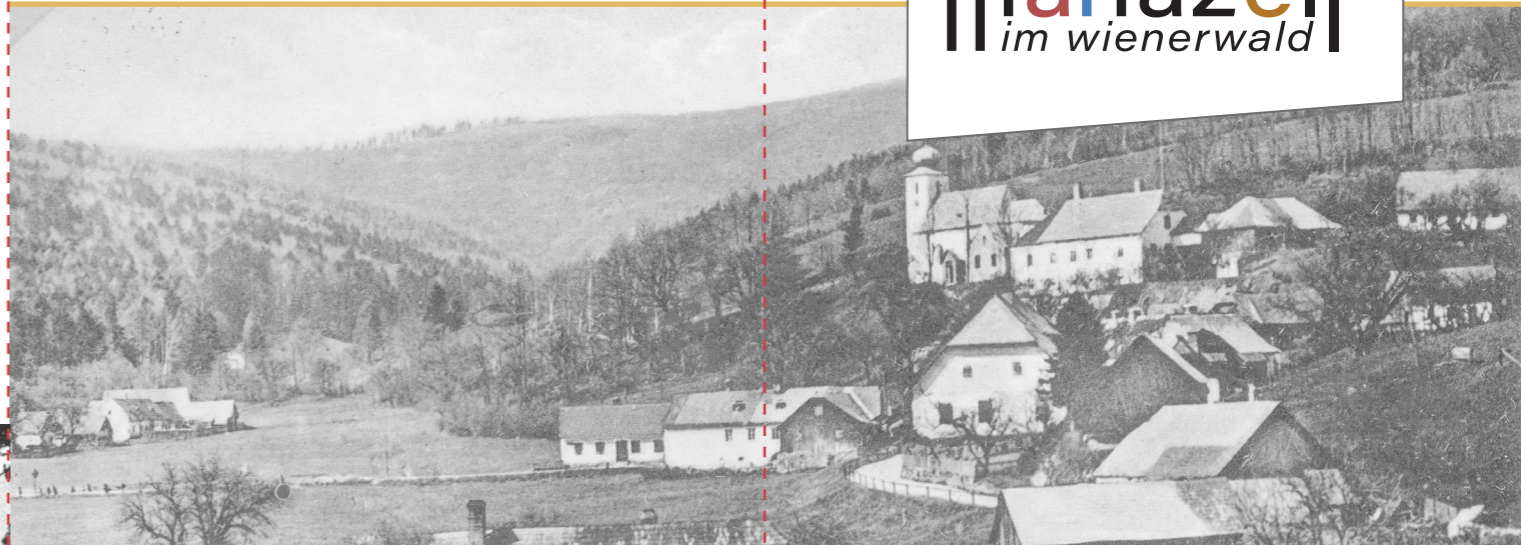
Die erste Kapelle in St. Corona am Schöpfl wurde 1444 auf Bitten des (Klein-) Mariazeller Abtes Michael geweiht. Diese wurde aber 16. Jh. im Zuge der Türkenbelagerung niedergebrannt. Erst mit der Ansiedlung von Holzhauerfamilien Ende des 17. Jh. stellte sich die Notwendigkeit der Erbauung eines Gotteshauses in der unmittelbaren Nähe. Nachdem zuerst eine hölzerne Kapelle erbaut worden war, kam es 1719 bis 1721 zur Errichtung der gegenwärtigen Kirche, deren seelsorgliche Betreuung die Mariazeller Mönche übernahmen.



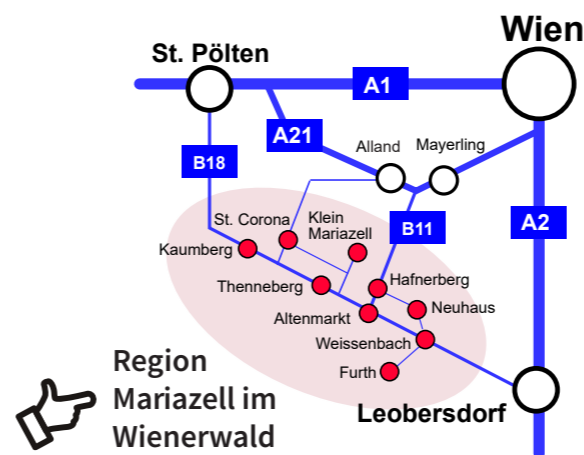
Bereits im 17. Jh. ist ein Bründl bezeugt, dessen Wasser über den landesfürstlichen Wald hinaus für seine Heilkräfte bekannt war. Dieses half damals angeblich besonders bei Krankheiten der Augen, des Viehs und bei Fieber. Der heilige Brunnen ist heute von einem neugotischen Baldachin überdacht, auf dem sich eine vergoldete Figurengruppe der hl. Dreifaltigkeit befindet. Dieser Aufbau wurde am 9. September 1877 geweiht.

+43 660 762 16 57  
 office@mariazell-wienerwald.at  
 www.mariazell-wienerwald.at

**mariazell**  
 im wienerwald



# HISTORISCHER RUNDWEG St. Corona



Region  
 Marizell im  
 Wienerwald

Projektdurchführung: Marizell im Wienerwald  
 gemeinnützige Kulturbetriebs GmbH,  
 2571 Altenmarkt, Klein-Marizell 43a  
 Wissenschaftliche Konzeption und Texte: Mag. Martin Fuchs  
 Layout und Grafik: wingrafik

Dieser Rundwanderweg entstand 2022  
 anlässlich des 300-jährigen Jubiläums der  
 Wallfahrtskirche St. Corona am Schöpfl.

Erfahren Sie mehr zu Geschichte und Tradition  
 dieses wunderbaren Fleckchens Erde!





## Entdecken Sie auch



### Schatzkammer Hafnerberg

1. Mai bis 31. Oktober  
So- und Feiertag 11–16 Uhr



### Johann Bergl-Garten Klein-Mariazell

Klein-Mariazell 1,  
neben bzw. hinter  
der Basilika  
ganzjährig geöffnet



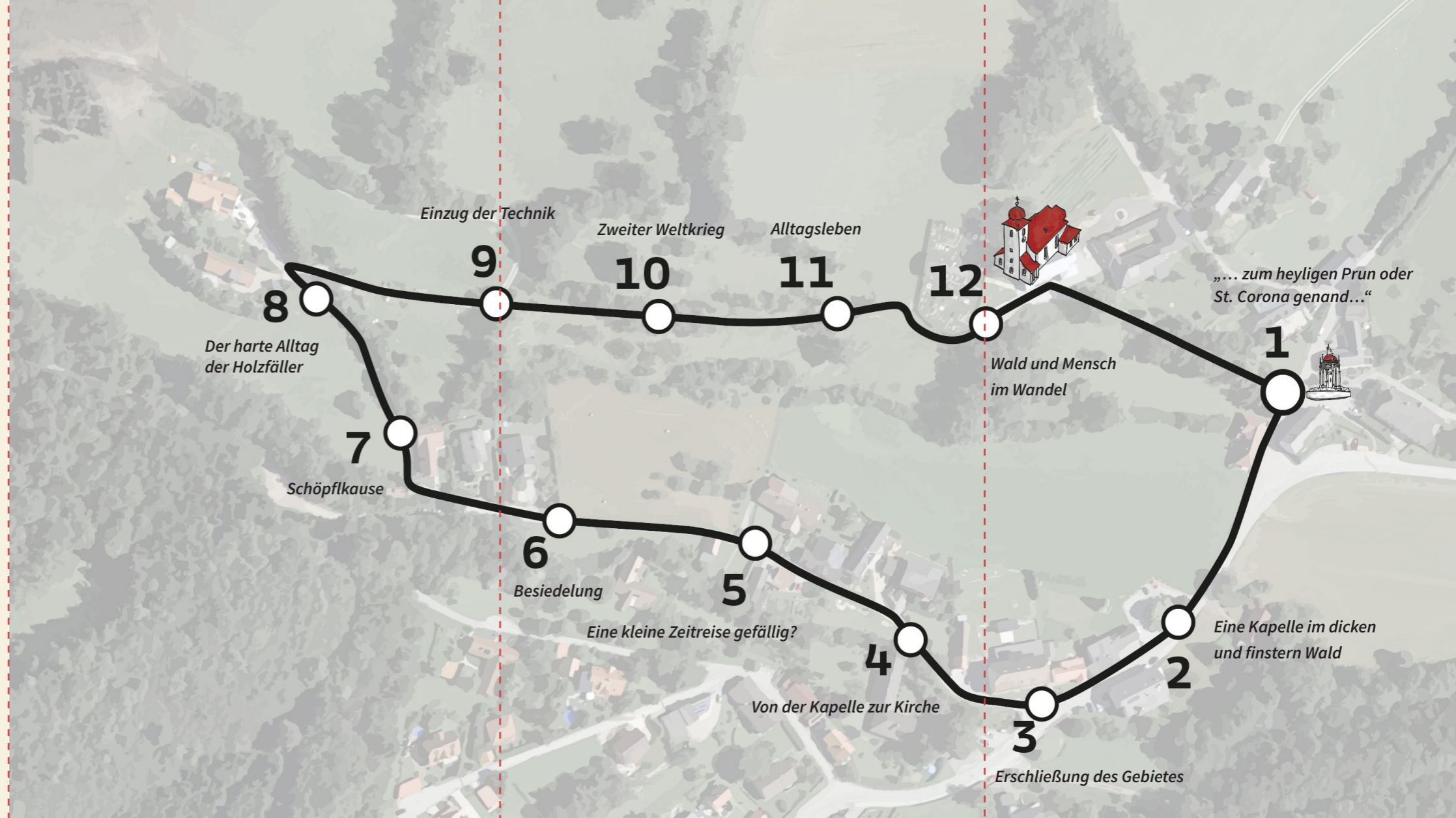
### Klosterladen Klein-Mariazell

Stiftstaverne,  
Klein-Mariazell 2  
ganzjährig 9.00–20.00 Uhr  
Montag Ruhetag



### Holztrift- und Forstmuseum Schöpflkause

Jeden 2. Sonntag im Monat,  
14–16 Uhr  
von April bis Oktober  
[www.holztriftmuseum.at](http://www.holztriftmuseum.at)



### Herzlich Willkommen in St. Corona am Schöpfl!

Spazieren Sie entlang von 12 informativen Stationen, um mehr über die Geschichte des Ortes und ihre Holzhackertradition zu erfahren. Unternehmen Sie eine kurzweilige Zeitreise zurück ins Jahr 1444 zur ersten Erwähnung, zur Besiedelung

des Gebietes Ende des 17. Jahrhunderts, zur Holztrift im 18. Jahrhundert und einigen weiteren historischen Ereignissen, welche die Geschichte von St. Corona am Schöpfl zu bieten hat. Der Rundweg führt Sie über den traditionellen „Fronleich-

namsweg“ und bietet Ihnen einen schönen Blick über die Ortschaft. Nach einem ca. 30-minütigen Spaziergang entlang der einzelnen Stationen laden wir Sie zu einem Besuch weiterer Kostbarkeiten in unserer Region (siehe links) ein!